

Protokoll der konstituierenden Sitzung des PGR St. Sebastian am 06.12.2001 20.00 Uhr, Brücke

Anwesende PGR:

Adrians, Aldenkirchs, Backes Chr., Backes W., Bergers, Bertges, Kpl. Bohnen, Boyxen, Cloerkes, Gartz, Götzenberger, Hauertz, Hüskes, Pfr. Kerkhoff, Schw. Patricia, Ploenes, Sagel, Schierkes, Schlottbom, Terporten, Wolfers.

Entschuldigt: Blix, Schmitz, Traut.

TOP 1 Besinnung Formalia

Herr Kerkhoff begrüßte alle Anwesenden, sprach ein Gebet zum Einstieg und hielt eine kurze Ansprache.

Das Gremium war beschlussfähig. (19 Stimmen)

TOP 2 Wahlen Vorstand

Bevor der Wahlvorgang begann, wurde das Verständnis des Leitungsgremiums diskutiert.. Soll ein Sprecherteam gewählt werden, oder ein Vorstand (mit Vorsitzendem, stellvertretendem Vorsitzenden und zwei weiteren Vorstandsmitgliedern).

Nach kurzer Aussprache wurde abgestimmt:

Für das Vorstandsmodell stimmten:

17 Ja, 1 Nein, 1 Enthaltung

Wahlen zum Vorsitz

vorgeschlagen wurden: Aldenkirchs, Cloerkes, Götzenberger

Bereitschaft zur Kandidatur : Aldenkirchs

Wahlergebnis in geheimer Wahl: 15 Ja, 1 Enthaltungen, 3 Nein

Frau Aldenkirchs nimmt die Wahl an und übernimmt die Leitung der Versammlung.

Wahlen zum/r stellvertretenden Vorsitzenden

vorgeschlagen wurden: Cloerkes, Götzenberger

Bereitschaft zur Kandidatur : Cloerkes

Wahlergebnis in geheimer Wahl: 16 Ja, 1 Enthaltungen, 2 Nein

Herr Cloerkes nimmt die Wahl an.

Nach dieser Wahl entzündete sich eine Diskussion darüber, ob man eine/n festen Schriftführer/in wählen sollte oder nicht.

Für einen festen Schriftführer stimmten:

6 Ja, 9 Nein, 4 Enthaltungen

Also werden zwei Beisitzer/innen ohne festen Aufgabenbereich gewählt!

Wahlen zum/r Beisitzenden

vorgeschlagen wurden: Bertges, Boyxen, Götzenberger, Hauertz

Bereitschaft zur Kandidatur : Götzenberger, Hauertz

Wahlergebnis in geheimer Wahl:

Götzenberger: 18 Ja, 1 Enthaltung, 0 Nein

Hauertz: 15 Ja, 1 Enthaltung, 3 Nein

Beide Herren nehmen die Wahl an.

TOP 3 Wahlen Vertreter/in Kirchenvorstand

Der PGR wird durch ein Mitglied im Kirchenvorstand vertreten.
 vorgeschlagen wurde: Cloerkes
 Bereitschaft zur Kandidatur : Cloerkes
 Wahlergebnis in offener Wahl: 18 Ja, 1 Enthaltung, 0 Nein
 Herr Cloerkes nimmt die Wahl an.

TOP 4 Wahlen für Vertretung im Dekanatsrat (entfällt)

Frau Aldenkirchs weist darauf hin, dass die Außenvertretung im Dekanatsrat und im Katholikenrat laut Satzung vom Vorstand geleistet werden soll.

TOP 5 Wahlen für Vertretung im Kindergartenrat/Bongartzstift

In den Kindergartenbeirat werden in offener Wahl gewählt:
 Boyxen, Götzenberger, Schlottbom: 16 Ja, 3 Enthaltungen
 In die Bongartzstiftung werden in offener Wahl gewählt:
 Ploenes: 18 Ja, 1 Enthaltung

TOP 6 Bildung der Ausschüsse

Es erfolgte eine Diskussion über die Notwendigkeit, die Ausschüsse bereits in der ersten Sitzung zu begründen. Es sollte in den Ausschüssen nach Möglichkeit eine Kooperation mit St. Peter Hinsbeck erfolgen.

Folgende Ausschüsse wurden dann bereits in der konstituierenden Sitzung gebildet und durch folgende Personen besetzt (Markiertes (!) PGR-Mitglied nimmt nach Möglichkeit Kontakt mit Hinsbeck auf und bringt die Ausschussarbeit in Gang).

	Liturgie	Jugend	Caritas	Öffiarbeit	MEF	Ökumene	Familie
Adrians							
Aldenkirchs					<u>x(!)</u>	x	
Backes Chr.		<u>x(!)</u>					
Backes W.					x		
Bergers	x						
Bertges		x					
Kpl. Bohnen	(x)						
Boyxen	<u>x(!)</u>						
Cloerkes				x	x		
Gartz							x
Götzenberger						<u>x(!)</u>	
Hauertz				<u>x(!)</u>			
Hüskes							<u>x(!)</u>
Pfr. Kerkhoff	(x)						
Schw. Patricia							
Ploenes			<u>x(!)</u>				
Sagel	x						
Schierkes							
Schlottbom						x	x
Terporten		x					
Wolfers							x

Darüber hinaus wurden noch zwei Ausschüsse gebildet, die nur für Lobberich relevant sind.

- a) Pfarrfest: Backes Chr. (!), Bergers
- b) Alte Kirche: Boyxen, Cloerkes, Hauertz (!), Götzenberger, Sagel

Herr Hauertz wurde einstimmig (19 Ja) zum Internet-Beauftragten gewählt.

Es wurde überlegt, wie man Menschen aus der Gemeinde zur Mitarbeit in den Ausschüssen anregt. Dazu soll eine Liste mit den Ausschüssen an die Nicht-Gewählten Kandidaten bei der Wahl zum PGR gehen mit der Einladung zur Mitarbeit. Ebenso soll auf die Möglichkeit zur Mitarbeit auf dem Wochenzettel und im Pfarrbrief hingewiesen werden.

TOP 7 Vorstellung Schwester Patricia

Schwester Patricia, die seit einigen Wochen als Krankenhausesseelsorgerin arbeitet, stellt sich vor und berichtet über ihre Arbeit. Im November gab es überdurchschnittlich viele Sterbefälle, sodass sich in der Trauerseelsorge hier direkt ein Schwerpunkt ergab. Zur Zeit arbeitet sie voll im Bereich Krankenhausesseelsorge. Die Einarbeitung braucht hier viel Zeit. Sie arbeitet auch zusammen mit dem ehrenamtlichen, neu gebildeten Krankenhausbesuchsdienst und bietet im Advent Meditationen an.

Ob sich auf Dauer ein Engagement außerhalb des Krankenhauses als Gemeindefereferentin in Lobberich/Hinsbeck ergeben kann (z.B. Frauengemeinschaft) wird die Zukunft ergeben.

Sie ist zur Zeit stets über die Telefonnummer des Krankenhauses erreichbar.

Am Do. 13.12.2001 16.00 Uhr findet die offizielle Amtseinführung im Rahmen eines Gottesdienstes in der Krankenhauskapelle statt.

Frau Aldenkirchs heißt Schwester Patricia im Namen des PGR „Herzlich Willkommen“!

TOP 8 Termine

Es werden folgende Termine für die nächsten Sitzungen vereinbart:

alle Termine 20.00 Uhr in der Brücke Di., 8. Januar Mi., 20. März Di., 28. Mai

TOP 9 Verschiedenes

1. Es soll eine Liste aller Mitglieder des PGR mit Anschriften etc. erstellt werden.
2. Im Hinblick auf die Veröffentlichung des Protokolls wird vereinbart: Das Protokoll soll schnellst möglich veröffentlicht werden. Zuvor muss es aber vom Vorstand gebilligt werden. Zu Beginn der nächsten Sitzung wird es dann endgültig genehmigt.
3. Pfarrer Kerkhoff berichtet über den Termin der Kevelaerwallfahrt in Hinsbeck (28.September 2002). Im Hinblick auf die Zukunft der Kevelaerwallfahrt wird beschlossen, dass der Liturgieausschuss dazu zur nächsten Sitzung nach Absprache mit Hinsbeck eine Vorlage erarbeiten soll.
4. Das Pfarrfest wird ab dem nächsten Jahr wegen der Ferientermine in NRW nicht mehr am 1. Septemberwochenende stattfinden. Das Pfarrfestteam schlägt nach Rücksprache mit Kulturamt und Verantwortlichen aus den Gruppen als neuen Termin vor: Erstes Juliwochenende.
Nächstes Jahr also 6./7. Juli. Diese Regelung wird vom PGR mit 17 Ja und 2 Enthaltungen bestätigt.

Frau Aldenkirchs schließt die Sitzung gegen 21.45 Uhr.

Für das Protokoll: